

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **25. Februar 2021** von Gemeinderat Ing. Roland Lohr

Sehr geehrte Frau
Stadträtin
Elke Kahr
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 23. Februar 2021

Betreff: Entlastung des Bezirks Eggenberg durch Neuregelung des Umleitungsverkehrs
Fragestunde

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Die Unterführung in der Alten-Poststraße im Bereich Reininghaus ist erfreulicherweise seit einigen Wochen wieder befahrbar. Momentan sind allerdings nur Abbiegemöglichkeiten in die Eckertstraße oder in die Köflacher Gasse freigegeben. Da die Waagner-Biro-Straße baustellenbedingt als Einbahn verordnet wurde, kommt es nun vermehrt zu großem Ausweich- und Umleitungsverkehr im Bezirk Eggenberg. Will man beispielsweise aus dem Süden von der Alten-Poststraße kommend in den Bereich Daungasse oder Laudongasse gelangen, muss man momentan einen Umweg über die Eckertstraße, die Karl-Morre-Straße und weitere Straßenzüge in Kauf nehmen. Abhilfe könnte schaffen, wenn man aus der Köflacher Gasse im Bereich der PVA das Linkseinbiegen in die Eggenberger Straße temporär – während der Baustellenzeit – erlauben würde. Bekannt ist, dass dieser Zustand durch die Baustellen wahrscheinlich nur bis in den Herbst dieses Jahres anhält, dennoch stellt der derzeitige Ausweichverkehr eine Belastung für die Eggenberger Bevölkerung dar.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Sind Sie bereit, die Verkehrsbeziehungen an der Unterführungsbaustelle Alte-Poststraße (insbesondere die Kreuzung Eggenberger Straße und Köflacher Gasse) durch Ihre Ämter prüfen zu lassen um eine Optimierung der Verkehrsströme und eine Reduzierung des Umleitungsverkehrs herbeizuführen?